

## **BStGer BG.2017.23 vom 21. August 2017**

Bundesstrafgericht, 2017-08-21, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bstger\\_BG.2017.23](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bstger_BG.2017.23)

FR: TPF BG.2017.23 du 21 août 2017

IT: TPF BG.2017.23 del 21 agosto 2017

### **Regeste**

Anfechtung des Gerichtsstands (Art. 41 Abs. 2 StPO).

### **Erwägungen**

#### **E. 21**

Juli 2017, zu beantragen hat (vgl. Art. 41 Abs. 1 StPO);

- bei dieser Ausgangslage die Übernahmeverfügung vom 21. Juli 2017 kein Anfechtungsobjekt darstellt, welches auf dem Beschwerdeweg einer Prüfung unterzogen werden könnte; auf die Beschwerde daher nicht eingetreten werden kann;

- 4 -

- angesichts der unvollständigen Begründung der angefochtenen Verfügung und der damit bestehenden Unsicherheit betreffend den einzuschlagenden Rechtsmittelweg keine Gerichtsgebühren zu erheben sind;

- 5 -

und erkennt:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.